

PATEN GESUCHT

Rebenpatenschaften sind in. So kommt auch der Weinliebhaber zu seinem eigenen Rebstock und ist quasi von Anbeginn mit dabei. Wie zum Beispiel beim Weingut Balihasar Ress (www.rebstockpacht.de). Eine Urkunde bestätigt den Kauf, Teilnahme an der Weinlese und eigener Wein inklusive. Beim Weingut Andreas Schäffer stehen nur besondere Stecklinge zur Patenschaft bereit: Alte, fast ausgestorbene Rebsorten wie Fütter, Weißer Rosenkranz oder Blauer Kracher sollen so erhalten werden. Ein Jahr Pacht kostet 105 Euro, fünf dagegen nur 86 Euro pro Jahr. www.rebenpatenschaft.de ●

